Vorlage Nr. 2018/188

AMT FÜR HOCHBAU UND
GEBÄUDEWIRTSCHAFT

Schn
Balingen, 26.06.2018

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss	**öffentlich**	am 11.07.2018	Vorberatung
Ortschaftsrat Frommern	**öffentlich**	am 19.07.2018	Anhörung
Gemeinderat	**öffentlich**	am 24.07.2018	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Schulverbund Frommern,Umbau und Erweiterung
- Vergabe von Bauleistungen
- Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben

Anlagen: Nicht öffentliche Preisspiegel aller im Sachverhalt beschriebener Gewerke

Beschlussantrag:

1. Entsprechend der rechnerischen und technischen Prüfung der Angebote wird der Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten an die Firma Hörter & Jenter, Balingen, zum Angebotspreis von 226.978,96 € erteilt.

2. Entsprechend der rechnerischen und technischen Prüfung der Angebote werden die Fensterbauarbeiten an die Firma Leeb, Balingen zum Angebotspreis von 198.512,23 € beauftragt.

3. Die zur Umsetzung der Gesamtbaumaßnahme zusätzlich erforderlichen finanziellen Mittel, einschließlich u.a. der Kostenmehrungen im bereits vergebenen Gewerk Grab-, Beton-, Maurerarbeiten in Höhe von insgesamt 220.000 € werden bewilligt.

Finanzielle Auswirkungen:

Ausgaben des Vermögenshaushalts

einmalig 425.491,19 €

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr:

2018	planmäßig	750.000,00 €	- Finanzposition 2.2250.9409.000
2018 VE	planmäßig	600.000,00 €	- Finanzposition 2.2250.9409.000

Deckungsvorschlag:

Der überplanmäßige Mittelbedarf in Höhe von 220.000 € kann im Haushaltsjahr 2018 über den verzögerten Mittelabfluss der Projekte:

- Mietwohngebäude Äuble- / Steinenbühlstraße, Sanierung der Außenanlagen (Finanzposition 2.8810.9400) mit 200.000 € und
- Sanierung Dunglege Schafstall (Finanzposition 2.8830.9400) mit 20.000 €

gedeckt werden.

Sachverhalt:

Die Grund – und Werkrealschule Frommern und die Realschule Frommern wurden zum Schuljahr 2015/2016 zum Schulverbund Frommern zusammengelegt. Die Gremien der Stadt Balingen haben der baulichen Umsetzung der notwendigen Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen sowie der pädagogisch notwendigen Neuordnung und Verbesserung der naturwissenschaftlichen und technischen Bereiche in diesem Zusammenhang zugestimmt (Vgl. VL Nr. 2018/015/1). Auf dieser Basis wurden im Frühjahr die Werkplanung erstellt und die Bauleistungen ausgeschrieben.

Im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung hat bei den Gewerken Elektroinstallationsarbeiten und Fensterbauarbeiten keine Firma ein Angebot abgegeben. In diesem Fall ist nach VOB/A eine freihändige Vergabe zulässig.

Bei den Submissionen im Rahmen der freihändigen Vergaben wurden sowohl bei den Elektroinstallationsarbeiten, wie auch den Fensterbauarbeiten, gegenüber der ursprünglichen Kalkulation unerwartet hohe Angebotspreise festgestellt. Die Ursachen der Kostensteigerungen liegen wahrscheinlich darin, dass die Elektroinstallations- und Fensterbauarbeiten in verschiedenen Teilabschnitten ausgeführt werden müssen. Sie sind zudem weitgehend in den Schulferienzeiten auszuführen, da der Schulbetrieb während der Bauarbeiten in vollem Umfang aufrechterhalten werden muss. Diese Vorgaben führen zu erheblichen Erschwernissen im Bauablauf und damit zu höheren Kosten. Gleichzeitig ist, nicht ganz überraschend, eine deutliche Erhöhung des Preisniveaus bei diesen Gewerken durch die sehr gute Auftragslage und der damit hohen Auslastung der Firmen über lange Zeiträume bedingt.

Zwischenzeitlich ist ca. 95 % des Bauleistungsumfangs submissioniert und weitestgehend vergeben. Unter Berücksichtigung der o.g. Submissionsergebnisse liegt die Summe der Kostenanschläge der Gewerke ca. 181.000 € über der Kostenberechnung des Architekten. Dies entspricht einer Baukostensteigerung von ca. 17%. Unter Berücksichtigung der anteiligen Honorarkosten (Baunebenkosten) steigen die Gesamtkosten um ca. 220.000 € von 1,25 Millionen auf 1,47 Millionen.

Die Baumaßnahmen für den Schulverbund Frommern sind dringend und müssen so schnell wie möglich umgesetzt werden. Die Elektroinstallationsarbeiten und die Fensterbauarbeiten sind zur Ausführung von allen anderen bereits beauftragten Gewerken und zur Fertigstellung der Baumaßnahme zwingend erforderlich.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die nachfolgend aufgeführten Gewerke trotz der vorliegenden Kostensteigerungen zu beauftragen.

Elektroinstallationsarbeiten:

Folgende wesentlichen Leistungen sind in der Ausschreibung enthalten:

- Umbau- und Demontagearbeiten
- Ergänzung und Erneuerung der Unterverteilung, Verkabelung und Einbauteile
- Neubau und Austausch von Beleuchtungskörpern und Sicherheitsbeleuchtungen
- Installation von Netzwerk- und Medientechnik

Im Rahmen der Vergabeverhandlungen haben beim Gewerk **Elektroinstallationsarbeiten** 2 Firmen ein Angebot eingereicht.

Das geprüfte Ausschreibungsergebnis ist in der nicht öffentlichen Anlage dargestellt. Nach rechnerischer und technischer Prüfung ist die Fa. Hörter & Jenter aus Balingen mit dem Angebotspreis von 226.978,96 € der günstigste Bieter.

Damit liegt die Firma um ca. 31.000 € über der Kostenschätzung von 196.000 €.

Die Firma Hörter &Jenter ist dem Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft bekannt. Sie erfüllt die terminlichen und fachlichen Anforderungen. Wir schlagen vor, die Firma Hörter &Jenter aus Balingen zu beauftragen.

Fensterbauarbeiten:

In der Ausschreibung für das Gewerk **Fensterbauarbeiten** sind folgende wesentlichen Leistungen enthalten:

- Demontage von Fenster und Außenfassadenelementen
- Neubau der zweigeschossigen Außenfassade am Anbau
- Anpassung von bestehenden Außenfassadenelementen
- Einbau von Rauchschutz- und Innentüren
- Neubau von Innenfassaden am Anbau

Im Zuge des freihändigen Vergabeverfahrens haben 3 Firmen ein Angebot abgegeben. Das geprüfte Ausschreibungsergebnis ist in der nicht öffentlichen Anlage dargestellt.
Nach rechnerischer und technischer Prüfung ist die Fa. Leeb aus Balingen mit dem Angebotspreis von 198.512,47€ der günstigste Bieter.

Damit liegt die Firma Leeb um ca. 90.000€ über der Kostenschätzung von 108.000 €.

Die Firma Leeb ist dem Fachamt bekannt. Sie erfüllt die terminlichen und fachlichen Anforderungen. Einer Beauftragung der Firma Leeb aus Balingen für die Auftragssumme von 198.512,47 € steht deshalb nichts im Weg.

<u>Deckungsvorschlag:</u>

Die zusätzlich erforderlichen finanziellen Mittel können über den verzögerten Mittelabfluss der Projekte

- Mietwohngebäude Äuble- / Steinenbühlstraße, Sanierung der Außenanlagen (Finanzposition 2.8810.9400) mit 200.000 € und
- Sanierung Dunglege Schafstall (Finanzposition 2.8830.9400) mit 20.000 €

gedeckt werden.

Frieder Theurer